

Geteilte Kulturen. Eine Geschichte der tschechisch-jüdisch-deutschen Beziehungen in Prag zwischen den Weltkriegen

Thema des Dissertationsprojekts sind die wechselseitigen Beziehungen und Verflechtungen der tschechischen, jüdischen und deutschen Kulturen im Prag der Zwischenkriegszeit. Vor dem Hintergrund der strukturellen Transformationsprozesse der Industrialisierung, Urbanisierung, Land-Stadt-Migration, Ethnisierung und nationalen Mobilisierung, die die städtische Gesellschaft ebenso wie den urbanen Raum seit Mitte des 19. Jahrhunderts veränderten, untersucht die Arbeit die direkten und indirekten Austauschprozesse in der multiethnischen Hauptstadt des demokratisch konzipierten Nationalstaates. Sie fragt dabei nach den Wahrnehmungen, Vorstellungen und Deutungen kultureller Differenz tschechischer, jüdischer und deutscher Pragerinnen und Prager. Im Mittelpunkt der Studie stehen die Konstruktionen ethnisch-nationaler Gruppen in der amtlichen Statistik, die Bedeutung ethnisch-nationaler Identifikationsmuster in der städtischen Politik, Ansätze interkulturellen Dialogs im Vereinswesen und in der Publizistik, Kontakte und Begegnungen in der Großstadtkultur sowie die Repräsentationen der Stadt in populären Publikationen und Filmen des Untersuchungszeitraumes. Ziel ist es, die sich in den Beziehungen manifestierende Bedeutungsvielfalt des „Tschechischen“, des „Jüdischen“ und des „Deutschen“ und somit die Heterogenität der als homogen vorgestellten Mehr- und Minderheitenkulturen herauszuarbeiten.

Das Projekt leistet einen Beitrag zu einer kulturhistorisch orientierten Prager Stadtgeschichtsforschung, zur Geschichte der tschechisch-deutschen Beziehungen in der Ersten Tschechoslowakischen Republik, die sie um die oftmals vernachlässigten jüdischen Perspektiven ergänzen wird und zu einer integrierten Stadtgeschichte Ostmitteleuropas.

[Ines Koeltzsch](#)

Kontakt:

Osteuropa-Institut der Freien Universität Berlin

Garystraße 55, 14195 Berlin, Raum 110

Tel.: (+49 30) 838 57242

eMail: koelin@zedat.fu-berlin.de